

Herzlich Willkommen!



Schön, dass Sie sich für
die Kita “Schmiedegasse”
interessieren...

Hier finden Sie, in alphabetischer Reihenfolge geordnet, viele Informationen rund um unseren Kitaalltag. All dies kann jedoch den persönlichen Eindruck nicht ersetzen. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein, einen Termin mit uns zu vereinbaren. Dann zeigen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten, beantworten Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf Betreuungszeiten und ähnliches.

**Wir freuen uns auf Sie,
Ihr Kita-Team**

Aller Anfang ist schwer

Aller Kindergartenanfang ist schwer, aber auch ein besonderes Ereignis. Er bedeutet eine unbekannte Situation: Fremde Kinder, eine neue Umgebung und die Trennung von der engsten Bezugsperson. Die Mitarbeiter:innen unserer Einrichtung bemühen sich, den Einstieg so individuell wie möglich zu gestalten.

Abholen

Die Abholzeiten richten sich nach den gebuchten Betreuungszeiten.

- 1.Abholzeit 12.00 Uhr - 12.30 Uhr
- 2.Abholzeit 13.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 3.Abholzeit bis 16.00 Uhr

Abolberechtigt

Abholberechtigt sind nur die Erziehungsberechtigten Elternteile und die, von Ihnen bestimmten Personen. Bitte lassen Sie diese in unsere Unterlagen eintragen. Uns unbekannte Personen müssen sich mit einem Lichtbildausweis ausweisen. Bitte sagen sie immer Bescheid, wenn Ihr Kind von jemand anderem abgeholt wird.

Aufnahmevertrag

Über die Betreuung Ihres Kindes in der Tageseinrichtung für Kinder schließen Sie mit der Evangelischen Kinderwelt Dinslaken einen Vertrag.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der ErzieherInnen beginnt, wenn sie die Anwesenheit Ihres Kindes wahrgenommen hat. Lassen Sie Ihr Kind niemals alleine in die Kita gehen und vergewissern Sie sich immer, zum Beispiel durch eine verbale Begrüßung, dass Ihr Kind von den Erzieher:innen wahrgenommen wurde. Genauso verfahren wir beim Abholen, ein kurzer Gruß hilft den Überblick zu bewahren.

Außengelände

Das Außengelände ist naturnah gestaltet und bietet viele Bewegungs- und Spielmöglichkeiten. Wir gehen bei fast jedem Wetter raus. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind entsprechende Kleidung zur Verfügung hat.

Ausflüge

Ausflüge und Exkursionen gehören zum Alltag in der Kita. Dies kann ein Spaziergang zum Spielplatz, ein Theaterbesuch oder eine ganze Wanderwoche sein. Manchmal nutzen wir öffentliche Verkehrsmittel und gelegentlich sind wir auf die Fahrdienste der Eltern angewiesen.

Baum der Erkenntnis

„Der Baum der Erkenntnis“ ist eine Entwicklungsdokumentation. Er dokumentiert die gesamte Entwicklung des Kindes und veranschaulicht die einzelnen Entwicklungsbereiche. Zudem wird er als Gesprächsgrundlage für Entwicklungsgespräche im Team und mit den Eltern genutzt.

Bedürfnisorientiert

Uns ist es wichtig, Bedürfnisse von Wünschen zu unterscheiden. Bedürfnisorientiertes Arbeiten bedeutet für uns, dass wir aus unseren Beobachtungen und Dokumentationen die Bedürfnisse Ihres Kindes ermitteln und so individuelle Angebote schaffen.

Beobachtung

Das Beobachten gehört zu den Grundelementen unserer pädagogischen Arbeit und liefert uns wichtige Hinweise auf die Bedürfnisse Ihres Kindes. Aus unseren Beobachtungen leiten wir Spielimpulse ab und erfahren viel über den Entwicklungsstand Ihres Kindes.

Bewegung

Bewegung ist im Alltag der Kinder allgegenwärtig. Wir bieten Kindern vielfältige Bewegungsmöglichkeiten. Damit die Kinder sich ungehindert bewegen können ist es hilfreich, wenn sie bequeme, nicht zu enge Kleidung tragen.

Bildungsauftrag

Unser Bildungskonzept orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) und des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) in NRW. Wir orientieren uns an den Bildungsgrundsätzen des Landes NRW.

Bildungsbereiche

In den Bildungsgrundsätzen des Landes NRW sind zehn Bildungsbereiche festgelegt die Ihre Kinder auch in unserer Einrichtung wiederfinden: Bewegung, Ökologische Bildung, Musisch-ästhetische Bildung, Soziale und (inter-) kulturelle Bildung, Sprache und Kommunikation, Religion und Ethik, Körper, Gesundheit und Ernährung, Medien, Mathematische Bildung, Naturwissenschaftliche Bildung.

Bildungsdokumentation

Die Dokumentation von Bildungsprozessen Ihres Kindes ist ein wichtiger Bestandteil und bildet die Grundlage unserer täglichen Arbeit. Wir nutzen unsere Beobachtungen und dokumentieren die Entwicklung gemeinsam mit Ihrem Kind im Portfolio-Ordner. Ebenso dokumentieren wir im „Baum der Erkenntnis“.

Bildungs- und Teilhabepaket

Unterstützung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) sind Leistungen, die im Rahmen der Grundsicherung oder Sozialhilfe erbracht werden und Familien mit wenig Geld zur Verfügung stehen. Unter anderem kann darüber das Mittagessen abgerechnet werden. Bei Fragen wenden Sie sich an die PlusKita Fachkraft in der Kita.

Beschwerden

Sind Sie mal unzufrieden und gibt es Irritationen sprechen Sie uns bitte sofort an. Wir nehmen Ihre Beschwerden entgegen und werden sie bearbeiten. Es stehen Beschwerdeformulare zur Verfügung. Sprechen Sie dafür bitte die Einrichtungsleitung an.

Bringen

Sie können Ihr Kind ab 7.00 Uhr zur Kita bringen. Bitte achten Sie auf eine persönliche Übergabe an eine pädagogische Fachkraft.

Christliche Feste

Als evangelische Kita feiern wir mit den Kindern die Feste, die im Laufe des Kirchenjahres anstehen. Diese besprechen wir mit den Kindern, entsprechend der verschiedenen Altersstufen und binden die Themen und Fragen der Kinder in unseren Alltag ein.

Christliche Werte

Natürlich wollen wir nicht nur von christlichen Werten erzählen, sondern diese gemeinsam mit Ihrem Kind erleben. Unser tägliches Miteinander wird hiervon geprägt. Respekt, Akzeptanz und Hilfsbereitschaft sind nur einige wichtige Beispiele.

Datenschutz

Alle Informationen von Ihnen an uns werden vertraulich behandelt und unterliegen dem Datenschutz. Für die Verwendung Ihrer Daten müssen Sie schriftlich zustimmen, dies betrifft insbesondere die Bildrechte. Hierzu hält die Kita entsprechende Formulare bereit.

Eingewöhnung

Die ersten Tage und Wochen in der Kita sind eine besondere Zeit. Um Ihnen und Ihrem Kind den Einstieg zu erleichtern haben wir die Eingewöhnungszeit in sieben Phasen unterteilt. Hierbei wird jedes Kind zunächst von einer Bezugsperson begleitet. Die Kontaktaufnahme zur Erzieher:in geht dabei vom Kind aus. Die Erzieher:in passt sich dem Tempo des Kindes an und baut zunächst eine erste Bindung auf. Diese Bindung wird kontinuierlich weiter ausgebaut und bildet später das Fundament unserer Arbeit.

Elternarbeit

Für die Mitwirkung bestehen entsprechend dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz)) folgende Gremien:

- Elternversammlung
- Elternbeirat
- Rat der Einrichtung

Wir freuen uns über engagierte Eltern und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

Entwicklungsgespräche

Einmal jährlich findet ein Entwicklungsgespräch statt. Um den Geburtstag Ihres Kindes herum werden sie dazu eingeladen. Dort sprechen wir darüber wie wir Ihr Kind in der Einrichtung wahrnehmen, wo Interessen und Stärken liegen. Bei Bedarf oder Sorgen sprechen Sie die Fachkräfte an. Dann ist es jederzeit möglich ein Beratungsgespräch zu führen.

E rreichbarkeit

Es ist zwingend notwendig, dass sie immer für uns erreichbar sind. Sollte das aus Gründen nicht möglich sein, sorgen Sie bitte dafür, dass uns eine **Notfallnummer** zur Verfügung steht.

F amilienportal

Das Familienportal ist eine Internetseite auf der sie viele Informationen rund um die Familie erhalten können. Gut übersichtlich sind hier alle Familienleistungen aufgelistet.

[Familienportal des Bundes - Startseite](https://familienportal.de) (<https://familienportal.de>)

F este feiern

Rund ums Kitajahr feiern wir verschiedene Feste. Diese planen wir als Team mit den Kindern gemeinsam. Wir freuen uns dabei auch über Ihre Unterstützung.

F erien

Die Kita schließt in der Woche nach Ostern, zwei Wochen in den Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr. Die genauen Daten entnehmen sie der Halbjahresplanung.

F ortbildungen

Die pädagogischen Fachkräfte bilden sich regelmäßig zu verschiedenen pädagogischen Themen weiter.

F otografieren / Handy

Das Fotografieren mit privaten Geräten und das Nutzen von Smartphones ist in der Kita nicht erlaubt. Die päd. Fachkräfte nutzen die Kitafotoapparate, um damit Fotos für die Entwicklungsdokumentation der Kinder zu machen. Dies unterliegt strengen Datenschutzvorschriften.

F reispiel

Freispiel ist die freie Spielzeit, die Ihr Kind im Kindergartenalltag verbringt. Diese Zeit ist ein wertvolles Element im Bildungsprozess Ihres Kindes. Kinder „spielen“ nicht einfach so, sondern lernen in all ihren Handlungen. Ihr Kind greift, seinen Bedürfnissen entsprechend, auf verschiedene Angebote zurück. Es gibt das gleitende Frühstück, die Bildungsräume (Atelier, Baulabor, Bewegungsraum, Werkstatt, Außengelände, Kletterwand, Bootshalle, Flure). Es entsteht eine Ausgewogenheit zwischen dem freien Spiel der Kinder und der Angebotspädagogik.

F rühstück

Geben Sie Ihrem Kind ein kleines ausgewogenes, gesundes Frühstück mit. Füllen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Frühstücksdose. Mineralwasser, Tee und Milch stehen für die Kinder bereit.

Geburtstag

Kindergeburtstage sind besondere Tage und werden in den Gruppen mit den Kindern und Eltern geplant und natürlich auch gefeiert. Das Geburtstagskind steht an diesem Tag im Mittelpunkt und darf eine Kleinigkeit mitbringen.

Gesundheit

Bereits zum Aufnahmegespräch benötigen wir das Vorsorgeheft und den Impfpass Ihres Kindes. Eine Masernimpfung ist für die Aufnahme in eine Gemeinschaftseinrichtung vorgeschrieben, über alle weiteren Impfungen berät Sie Ihr Kinderarzt. Zu Beginn des Kitajahres erhalten Sie eine Belehrung zum Infektionsschutz, dieses wird schriftlich dokumentiert.

Gruppenwechsel

Unabhängig von der Betreuungszeit werden die Kinder gemäß der Einrichtungskonzeption pädagogischen Gruppen zugeordnet. Es kann im Verlauf des Besuchs der Einrichtung zu Gruppenwechseln kommen.

Gespräche

Beschäftigt Sie etwas? Oder haben Sie Fragen, die Ihr Kind oder die Kita betreffen? Wenden Sie sich an uns und vereinbaren Sie einen Termin; in einem persönlichen Gespräch kann vieles geklärt werden.

Handy

Das Nutzen von Smartphones ist in der gesamten Einrichtung, inklusive dem Außengelände aus Gründen des Datenschutzes nicht erlaubt. Nutzen sie die kurze Zeit hier in der Kita mit voller Aufmerksamkeit für Ihr Kind.

Hausschuhe

Ihr Kind benötigt in der Kita Hausschuhe, die fest am Fuß sitzen.

Homepage

Auf der Homepage der Ev. Kinderwelt (<https://evangelische-kinderwelt.de>) finden sie viele spannende Informationen und manchmal auch einen Bericht aus unserer Kita.

Hygiene

Die Einrichtung unterliegt bestimmten Hygienebestimmungen, die je nach Infektionslage auch verändert werden. Sauberkeit, Ordnung und regelmäßiges Desinfizieren von Flächen gehört genauso dazu, wie das regelmäßige Händewaschen. Wir unterstützen die Kinder je nach Entwicklungsstand insbesondere vor dem Einnehmen der Mahlzeiten.

Information

Informationen, die alle Eltern der Kita betreffen, hängen im vorderen Flurbereich an unserer Elterninfowand. Gruppeninterne Informationen hängen an den jeweiligen Magnetwänden vor der Gruppe. Die Elternpost versenden wir meistens per E-Mail.

Inklusion

Inklusion bedeutet, dass hier alle gemeinsam leben und lernen. Niemand wird aufgrund persönlicher Merkmale ausgegrenzt und jedem Kind wird die Teilhabe ermöglicht.

Interkulturell

In der Kita Schmiedegasse arbeiten wir mit Kindern, Eltern und Familien, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Nationalität und ihrem kulturellen Hintergrund, zusammen. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt – **bei uns ist jede/r herzlich Willkommen!**

Kindeswohl

Das Kindeswohl hat hier höchste Priorität. Bei Verdacht auf die Verletzung gehen wir mit Ihnen ins Gespräch und sind ggf. verpflichtet weitere Meldungen zu tätigen.

Kinderrechte

Alle Kinderrechte sind in der UN- Kinderrechtskonvention festgehalten. Wir achten diese und nehmen unseren Auftrag wahr, Kinder über ihre Rechte aufzuklären. Darum feiern wir am 20. September Weltkindertag.

Kirche

Als evangelische Einrichtung pflegen wir einen engen Kontakt zur Kirche. Regelmäßig besucht uns die Pfarrerin und es gehen Kindergruppen zur „Kitakirche“ ins Gemeindehaus. Viele Feste feiern wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst, zu dem auch Sie herzlich eingeladen werden.

Kitafino

Kitafino heisst die App, über die Sie das Mittagessen verwalten können. Mit Kitafino können Sie das Mittagessen für Ihre Kinder bequem online bestellen. Dazu brauchen Sie sich nur einmalig anmelden, Ihr Guthabenkonto aufladen und das Essen bis montags für die darauf folgende Woche bestellen und im Krankheitsfall wieder abbestellen.

Kleidung

Im Kindergarten wird gebastelt, getobt, gematscht etc. Bitte denken Sie daran, den Kindern pflegeleichte und bequeme Kleidung anzuziehen, die auch schmutzig werden darf.

Wechselsachen können im Kindergartenbeutel aufbewahrt werden. Bitte versehen Sie die Kleidung mit dem Namen Ihres Kindes.

Kosten

Der Kitabeitrag wird monatlich vom Jugendamt direkt von Ihrem Konto abgebucht.

Dabei handelt es sich um einen Jahresbeitrag, der monatlich eingezogen wird. Die Kosten für die Mittagsverpflegung werden über die Kitafino-App abgerechnet.

Krankheit

Bitte beachten Sie unsere aushängenden Hausregeln „Umgang mit Krankheiten“. Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir Sie, uns kurz telefonisch zu informieren.

Kritik

Für Kritik sind wir offen. Wenn sie wertschätzend formuliert wird, gehen wir gerne mit Ihnen in den Austausch.

Lachen

Lachen ist gesund! Wenn wir miteinander lachen, stärkt das unser Gemeinschaftsgefühl.

Lernen

Das Lernen ist Ihrem Kind von Geburt an mitgegeben. Es passiert überall und zu jeder Zeit. Wir sind Vorbilder und Begleiter. Schauen Sie mal, was Ihr Kind schon alles kann :)

Medikament

Wir dürfen in der Kita keine Medikamente verabreichen. Dies ist nur in Ausnahmefällen und mit einer ärztlichen Einweisung möglich.

Mittagsessen

Die Kinder essen in Ihren Gruppen gemeinsam um 12.30 Uhr. Es gibt täglich ein warmes Mittagessen.

Mittagsschlaf

Schlaf ist ein menschliches Grundbedürfnis und dient der Erholung von Geist und Körper. Ihr Kind hat bei uns die Gelegenheit zu schlafen oder zu ruhen, wenn es uns dieses Bedürfnis signalisiert.

Notgruppe

Die Mindeststandards für das Betreiben einer Kitagruppe sind gesetzlich festgeschrieben. Können wir diese temporär nicht einhalten, versuchen wir, dass Personal aus einer unserer Kooperations-Kitas aushilft,. Gelingt dies nicht, sind wir gezwungen Notgruppen zu bilden oder einzelne Gruppen zu schließen. Dies geschieht in der Regel sehr kurzfristig, bei der Umsetzung müssen wir auf die Mitwirkung der Eltern bauen.

Hilfsbereite Eltern oder Großeltern in der Betreuung der Kinder einzusetzen ist leider, in der Kita, nicht möglich.

O bstkorb

Damit wir Ihren Kindern regelmäßig Obst und Rohkost anbieten können, steht im Eingangsbereich ein Obstkorb, aus dem Sie mit Ihrem Kind eine Karte aussuchen können. Legen Sie einfach das mitgebrachte Obst oder Gemüse dort hinein. Die Fachkräfte suchen dann mit Ihren Kindern etwas für ihre Gruppen aus und bereiten es gemeinsam vor.

O ffenes Ohr

Wenn es etwas gibt, dass Sie loswerden wollen, haben die Fachkräfte in der Kita ein offenes Ohr für Sie.

O rdnung

Ihrem Kind steht im Flur ein eigener Bereich mit Garderobenhaken zur Verfügung. Wir würden uns darüber freuen, wenn Sie beim Abholen gemeinsam mit dem Kind schauen, ob alles für den nächsten Tag bereit liegt. Für diesen wichtigen Lernprozess benötigt Ihr Kind Ihre Unterstützung.

P ädagogischer Tag

Dreimal im Jahr bleibt die Kita geschlossen. Diese Tage nutzt das pädagogische Team um sich mit Prozessen des Alltags, pädagogischen Themen und Planungen für das Jahr zu beschäftigen. Die genauen Daten entnehmen sie der Halbjahresplanung.

P artizipation

Ihr Kind lernt, dass seine Meinung von hohem Wert ist. Wir helfen ihm, eigene Entscheidungen zu treffen. Bei vielen Alltagsentscheidungen wird Ihr Kind mit einbezogen. Es lernt mit Mehrheitsbeschlüssen und Demokratie umzugehen.

P iA

Wir bilden aus. Eine auszubildende Fachkraft ist immer festes Mitglied unseres Teams. PiA bedeutet praxisintegrierte Ausbildung und heißt, dass die auszubildende Person an drei Tagen in der Woche in unserer Kita lernt und an zwei Tagen in der Woche die Fachschule besucht.

P lus-Kita

Als Plus- Kita haben wir eine zusätzliche Fachkraft im Haus. Sie hat immer ein offenes Ohr für ihre Anliegen. Die Plus-Kita Fachkraft unterstützt sie z.B. bei der Einrichtung des Kitafinokontos oder beim Ausfüllen von Anträgen. Sie kann sie auch bei finanziellen oder persönlichen Problemen beraten oder an entsprechende Stellen weiterleiten. Alle Auskünfte werden vertraulich behandelt.

P raktikanten

Immer mal wieder ein neues Gesicht!

Wir geben Schüler/Innen verschiedener Schulen Gelegenheit, im Rahmen eines Betriebspraktikums, Einblick in unsere Arbeit zu nehmen.

Praktikant:innen von der Fachschule für Sozialpädagogik geben wir Anleitung und begleiten sie in ihrer berufspraktischen Arbeit.

P ortfolio

Jedes Kind verfügt über einen Portfolio-Ordner. Dieser dient als Entwicklungsdokumentation und wird während der ganzen Kindergartenzeit mit Fotos, Lerngeschichten und Meilensteine der Entwicklung ihrer Kindes gefüllt. Der Portfolioordner ist Eigentum Ihres Kindes. Fragen Sie mal nach, bestimmt zeigt es Ihnen den Ordner gerne.

Q ualität

Qualitätsentwicklung bedeutet für uns Konzeptionsfortschreibung, Evaluation, Dokumentation, Weiterbildung und regelmäßige Teambesprechungen.

Q uatsch

In der Kita muss Platz für ausgelassenes Spiel sein und Quatsch machen darf unbedingt erlaubt sein. Spaß ist wichtiger Bestandteil für lebendiges Lernen.

R egelmäßigkeit

Damit Ihr Kind am gesamten Gruppenleben teilnehmen kann und Freundschaften sich bilden können, bitten wir um einen regelmäßigen Kita Besuch. Dieser ist ein wichtiger Aspekt zum Wohlbefinden Ihres Kindes.

R egeln

Regeln ordnen das Leben und geben dem Kind Halt. Der tägliche Umgang miteinander macht auch in einer Kindertageseinrichtung Absprachen und Regeln erforderlich. Auf das Einhalten der Regeln legen wir, bei den Kindern ebenso wie bei den Erwachsenen, großen Wert.

R eligion

Wir sind eine evangelische Kindertageseinrichtung und geben Kindern und Eltern in unserer Einrichtung die Möglichkeit, durch Geschichten, Lieder, beim Feiern christlicher Feste und gemeinsamen Gottesdiensten, christliche Glaubensstraditionen kennenzulernen und zu erleben.

S chweigepflicht

Alle Informationen und Daten über Sie und Ihr Kind unterliegen der Schweigepflicht. Das heißt, dass wir mit niemandem außerhalb der Kita über Sie und ihr Kind sprechen dürfen. Um uns mit Ärzten, Therapeuten, der Frühförderstelle oder der Schule austauschen zu dürfen, holen wir uns von Ihnen das Einverständnis. Sie unterschreiben dann eine Schweigepflichtentbindung.

S onnenschutz

Bitte bringen Sie an heißen und sonnigen Tagen Ihr Kind bereits eingecremt in die Kita. Wir können ihr Kind mit einer eigenen Creme nachcremen. Bitte geben Sie dazu eine Creme bei der Fachkraft in der Gruppe ab (bitte mit Namen versehen). Bitte denken sie auch an eine Kopfbedeckung.

S treit

Streit unter Kindern gehört zum Alltag und zur Entwicklung Ihres Kindes. Es lernt für seine eigenen Bedürfnisse einzustehen, sich abzugrenzen und „Nein“ zu sagen. Das

ist wichtig. Ebenso lernt es die Bedürfnisse des Gegenübers zu erkennen und zu achten. Dabei werden sie von den Fachkräften begleitet.

T räger

Ev. Kinderwelt Dinslaken
Duisburgerstr.103
46535 Dinslaken

T ür- und Angelgespräch

Im Tür- und Angelgespräch gibt es die Möglichkeit wichtige Infos kurz auszutauschen. z.B. wer das Kind heute abholt oder ob etwas besonderes vorgefallen oder zu beachten gibt. Auch die Fachkräfte nutzen diesen kurzen Moment, um über Besonderheiten des Tages zu berichten. Für besondere Themen möchten wir uns Zeit nehmen und bitten daher immer um einen Termin.

Telefon

Zu erreichen sind wir unter folgender Telefonnummer: 0203/473302 Bei Ausfall oder Ausflügen sind wir unter folgender Handynr. zu erreichen: 0151/50443732

U nfall

Sollte ein Unfall passieren, werden zuerst Sie, liebe Eltern, benachrichtigt! Bei Nicht-erreichbarkeit der Eltern, wird im Notfall dafür Sorge getragen, dass Ihr Kind in ärztliche Behandlung kommt. Sollten Sie nach einem Unfall den Arzt aufsuchen, müssen wir innerhalb von 3 Tagen davon in Kenntnis gesetzt werden, da dies der Unfallkasse gemeldet wird. Ihr Kind ist während des gesamten Aufenthaltes in der Kita über die Unfallkasse NRW versichert.

U rlaub

Wir freuen uns, wenn sie Urlaub machen. Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Ihr Kind nicht in die Kita kommt

V orschularbeit

Die gesamte Kitazeit dient der Schulvorbereitung. Das heißt, Ihr Kind lernt vom ersten bis zum letzten Tag in der Kita Kompetenzen, die wichtig für die Schulfähigkeit sind. Das letzte Kitajahr nennen wir Maxi- Jahr. In dieser Zeit wird es zusätzliche Angebote für Ihr Kind geben.

W ickeln

Wir sorgen dafür, dass Ihr Kind in einer geschützten, liebevollen Umgebung gewickelt wird. Sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Kind immer genug Windeln und Pflegeprodukte in seiner Schublade hat.

XY unbekannt

Zahnarzt

Die Kinder nehmen an einer Zahnprophylaxe, dazu besucht uns die Zahnfee vom Zahnmedizinischen Dienst der Stadt Duisburg

Zuhören

Wenn wir uns wünschen, dass Kinder uns zuhören, so dürfen wir ihnen mit gutem Beispiel voran gehen und ihnen gut zuhören. Sie haben uns wichtiges zu sagen.

Zu guter Letzt

... wünschen wir Ihnen, liebe Eltern und Ihrem Kind, dass Sie sich jederzeit, gut bei uns aufgehoben fühlen.